

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 48 (1922)  
**Heft:** 23

**Illustration:** Preisabbau - Lohnabbau  
**Autor:** Boscovits, Fritz

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

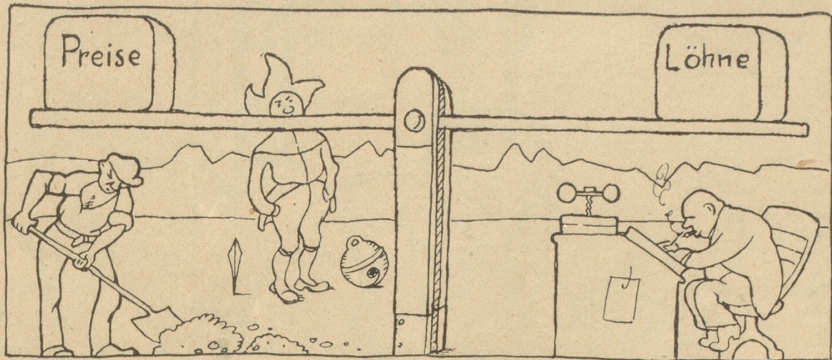
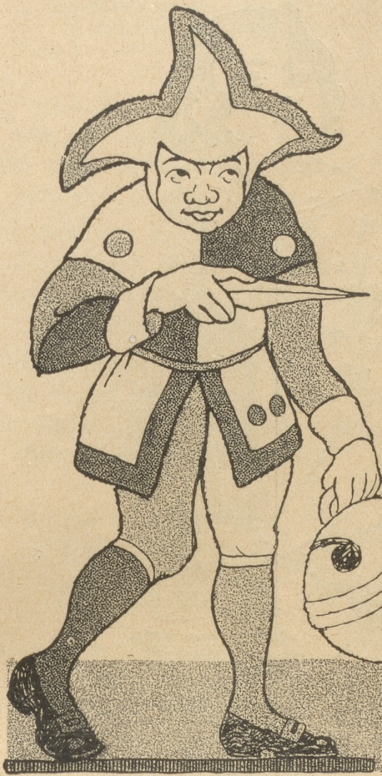
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 04.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

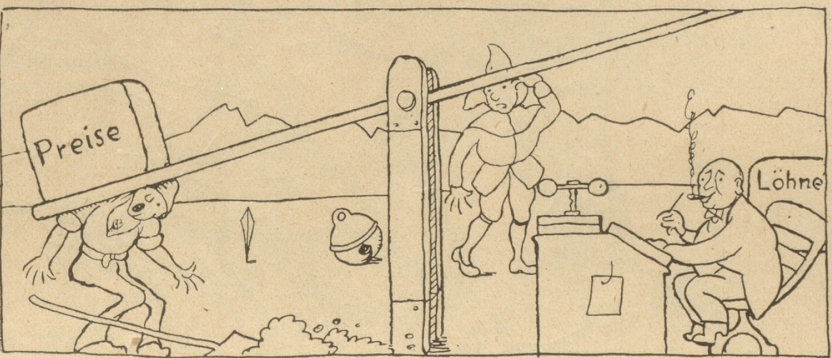
# Preisabbau — Lohnabbau

Zeichnung von Fr. Bočeková



Hier sieht man gut und sehr bequem das größte Gegenwartsproblem.

Den Lohn, die Preise abzubauen, das wird schon gehn — wir wollen schauen.

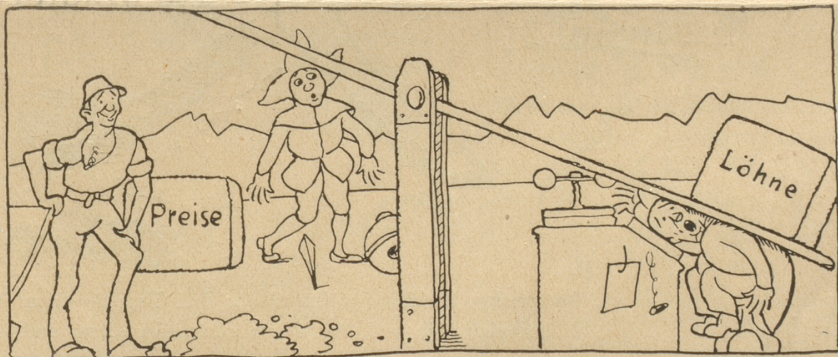


Fängt man zum Beispiel mit den Löhnen an, dann ist der Mann der Arbeit übel dran.

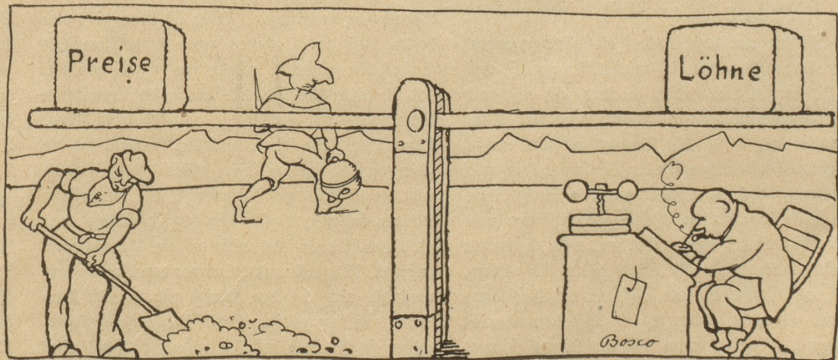
Lieber Nebelspalter-Leser!

Mein Name ist: „Schällegag-geli!“ Du kennst mich schon längst vom Zassen her — wo ich alle Könige, ja sogar jede Sau absteche — vorausgesetzt, daß ich gerade Trumpf bin. Dies war bis jetzt meine einzige Betätigung; aber bei den heutigen schlechten Zeiten bin ich gezwungen, eine Nebenbeschäftigung auszuüben. Ich werde also bisweilen mein spitziges Ding in meiner Rechten und die große Schelle in meiner Linken bei Seite legen und mit meinen Händen und meinem Geiste Laten vollbringen.

Ich will nicht viele Worte machen, ich werde gleich mit Laten be-  
ginnen.



Und will man bei dem Preis den Anfang machen, hat wiederum der andre nicht zu lachen.



Drum nehme ich meine Siebensachen um mich geschwind davon zu machen.

Was, schließlich, gehn mich kleinen Mann die Gegenwartsprobleme an?

Die Menschen, die sich stets so klug gebärden, die sollen selbst mit ihnen fertig werden.